

„Wann ist Schuldenberatung bei Abhängigen sinnvoll“

RABENAUS WUNDERSAME ERLEBNISSE



Sozialberatung Caritas Zürich

Schuldenberatung
220%

Familienberatung
240%

Fahrende 60%

Sekretariat 140%

Leitung 80%

Schuldenberatung

Definition Begriff allgemein:

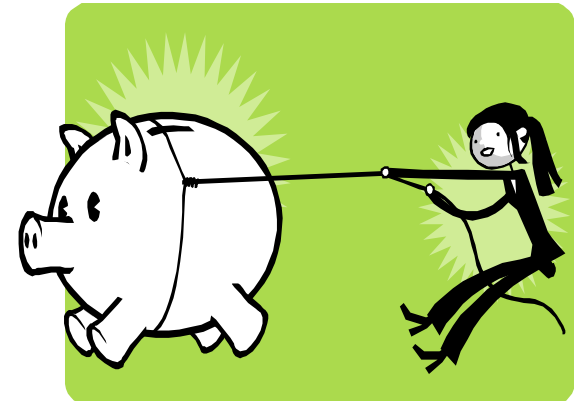
▶ **Schulden:**

sind, wenn finanzielle Verpflichtungen nach dem Fälligkeitsdatum nicht erfüllt sind.

▶ **Überschuldung:**

wenn die Schuldenbeträge hoch sind und die Möglichkeit zur Rückzahlung fehlt.

(Lange 2004)



Aufnahmekriterien

- ▶ Schulden im Vordergrund
- ▶ Wohnort im Kanton Zürich
- ▶ Keine Selbständigerwerbende und Sozialhilfebeziehende
- ▶ Persönliche Meldung über telefonisches Intake, Tel. 044 366 68 68, (mo, di, do, fr von 13.30 – 17.00)

Angebote der Schuldenberatung

Psychosoziale Beratung

Leben mit Schulden

Sanierung/
Teilerlass

Privatkonkurs

- Coaching von Fachpersonen
- Informationsveranstaltungen/Workshops

Leben mit Schulden



- ▶ Hilfestellung bei wirtschaftlicher und psychosoz. Stabilität, Existenzsicherung
- ▶ Errechnung des BEX n. kantonalen Richtlinien und ev. Anpassungen
- ▶ Sparmöglichkeiten prüfen
- ▶ Ungerechtfertigte Forderungen bestreiten

BEX Budget

Monatlicher Grundbetrag

Für einen allein stehenden Schuldner

- | | |
|---|--------------------|
| a.) Haushaltgemeinschaft mit erwachsenen Personen | Fr. 1100.00 |
| b.) ohne solche Haushaltgemeinschaft | Fr. 1200.00 |

Für einen allein erziehenden Schuldner

- | | |
|--|--------------------|
| a.) In Haushaltgemeinschaft mit erwachsenen Personen | Fr. 1250.00 |
| b.) ohne solche Haushaltgemeinschaft | Fr. 1350.00 |

Für ein Ehepaar oder Konkubinatspaar (mit Kindern) **Fr. 1700.00**

Unterhalt der Kinder, die im gemeinsamen Haushalt des Schuldners leben

für jedes Kind:

- | | |
|--|-------------------|
| <input type="checkbox"/> im Alter bis zu 10 Jahren | Fr. 400.00 |
| <input type="checkbox"/> im Alter über 10 bis zu 18 Jahren | Fr. 600.00 |

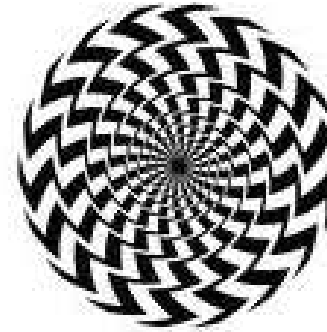
BEX Budget

- + Effektive Miet- und Heizkosten*
- + Krankenkassenprämie*
- + Auslagen für ausw. Verpflegung* Fr. 5.– bis 15.--
- + Kosten für überdurchschnittlichen Kleiderverbrauch*
- + Hausrat- Haftpflichtversicherungen
- + Mitgliedschaft Berufsverbände
- + Selbstbehalte Krankenkasse nach KVG*
- + Fahrten zum Arbeitsplatz (ÖV, Sonderregelung Auto)
- + Schulgeld für Kinder, Verpflegung und Fahrspesen

- Keine Steuern
- Keine Rückstellungen

* Sofern nachgewiesen

Sanierungen, Teilerlass



- ▶ Psychosoziale Stabilität
- ▶ Stabiles Einkommen mit Sanierungsquote (erweitertes BEX)
- ▶ Sanierungsdauer i.d. Regel nicht länger als 36 Monate
- ▶ Fähigkeit, ein Budget zu verstehen und einzuhalten

Privatkonkurs



Ja, wenn:

- ▶ Arbeitsstelle vorhanden
- ▶ Keine neuen Schulden entstehen
- ▶ Hohe Schulden und viele Gläubiger
- ▶ Bei niedrigen Einkommen (min. BEX + Steuerrate)

Nein, wenn:

- ▶ Sozialhilfebezüger-in
- ▶ Keine Arbeitsstelle vorhanden, Kein konstantes Einkommen
- ▶ Sofort wieder Schulden entstehen
- ▶ Das Einkommen zu hoch ist

Privatkonkurs

Vorteile

- ▶ Laufende Betreuung inkl. Lohnpfändungen eingestellt
- ▶ unverzinsliche Konkursverlustscheine
- ▶ Konkursverlustscheine nur eintreibbar, bei „neuem Vermögen“

Nachteile

- ▶ Negativwirkung für Arbeits- und Wohnungsmarkt
- ▶ Konfrontation mit den „alten Verlustscheinforderungen“
- ▶ Eintrag im Betreibungsregister bleibt solange erhalten bis alle Konkursverlustscheine gelöst werden

Gruppenarbeit

Fallgeschichte in 2er - Gruppen
besprechen im Plenum (10Min.)

Wahrnehmung/Erkennungsmerkmale bei Sucht

- ▶ Unbegründete, nicht nachvollziehbare Fehlbeträge im Kontoauszug/Budget
- ▶ Lohnvorbezug (regelmässig), Kreditkartenüberzüge, Darlehen von Dritten
- ▶ Für Fehlbeträge werden unglückliche Umstände, andere Personen verantwortlich gemacht

Suchtklienten

- Spielen in der Kommunikation/Beziehung
- wollen etwas herausholen, feilschen
- wollen, dass Beraterin etwas für sie tut
- Schämen sich

Intervention (Kommunikation) bei Glücksspiel

Thema ansprechen:

- ▶ Pflegen sie eine Beschäftigung, die sie allenfalls intensiv betreiben und viel Zeit/Geld beansprucht?
- ▶ Waren sie schon gegenüber dritten bezüglich Fehlbeträgen oder ihrem Verhalten nicht ehrlich?

Erkennen

Wir **haben Klienten, die** kaufen ab und zu z.B. Rubbellos, wetten oder spielen um Geld- kennen sie das?

Rauchen Sie oder gibt es andere Ausgaben, über die sie nicht so gerne sprechen wie teure Hobbies, Alkohol, kaufen, die im Budget erscheinen werden

Vielen Dank fürs zuhören.....



.. und nun zu den
Fragen ?????